

Fleisch fressende Pflanzen

Kompetenzstufe	Teilkompetenz	+Weitere Führungen	Verbindliche Beispiele
NMG.2.1 Die Schülerinnen und Schüler können Tiere und Pflanzen in ihren Lebensräumen erkunden und dokumentieren sowie das Zusammenwirken beschreiben.	b ...können Lebewesen ihren typischen Lebensräumen zuordnen (z.B. Wiese: Wildkräuter, Gräser, Insekten, Regenwurm, Käfer).	Gartenrundgang Pflanzen und Wasser Nur Gräser	
NMG.2.2 Die Schülerinnen und Schüler können die Bedeutung von Sonne, Luft, Wasser, Boden und Steinen für Lebewesen erkennen, darüber nachdenken und Zusammenhänge erklären.	b ...können Vermutungen anstellen und erkennen, welche Bedeutung Sonne/Licht, Luft, Wasser, Boden, Steine für Pflanzen, Tiere und Menschen haben und was sie zum Leben brauchen.	Gartenrundgang Pflanzen und Wasser Tropischer Regenwald Pflanzen auf unserem Teller Einheimische Bäume und Sträucher Wir vermehren Pflanzen Die Pflanzen - unsere Lebensgrundlage Nur Gräser Winterruhe und Frühlingserwachen	

Fleisch fressende Pflanzen

Kompetenzstufe	Teilkompetenz	+Weitere Führungen	Verbindliche Beispiele	
NMG.2.1	Die Schülerinnen und Schüler können Tiere und Pflanzen in ihren Lebensräumen erkunden und dokumentieren sowie das Zusammenwirken beschreiben.	d ...können erklären, welche Tiere oder Pflanzen voneinander abhängig sind und Vermutungen über Wechselwirkungen zwischen Lebewesen anstellen (z.B. Weiher: Amphibien, Reiher, Süßwasserfische, Mücken; Nahrungsketten).	Pflanzen und Wasser Seltene und vom Aussterben bedrohte Pflanzen Klimawandel -pflanzliche Gewinner und Verlierer	
NMG.2.2	Die Schülerinnen und Schüler können die Bedeutung von Sonne, Luft, Wasser, Boden und Steinen für Lebewesen erkennen, darüber nachdenken und Zusammenhänge erklären.	c ...können an Beispielen in der eigenen Umgebung Anpassungen von Pflanzen und Tieren an die natürlichen Grundlagen erkunden und untersuchen, Ergebnisse ordnen sowie kommentieren (z.B. Frühblüher, Tiere am und im Wasser, Pflanzen an verschiedenen Standorten).	Gartenrundgang Seltene und vom Aussterben bedrohte Pflanzen Nur Gräser Winterruhe und Frühlingserwachen Invasive Neophyten Gift- und Heilpflanzen Früchte, Samen und ihre Ausbreitung	
NMG.2.5	Die Schülerinnen und Schüler können Vorstellungen zur Geschichte der Erde und der Entwicklung von Pflanzen, Tieren und Menschen entwickeln.	b ...können Vermutungen zur Entwicklung und Veränderung von Lebewesen anstellen und im Austausch Vorstellungen für sich klären und entwickeln.	Seltene und vom Aussterben bedrohte Pflanzen Nur Gräser Invasive Neophyten	
NMG.2.6.	Die Schülerinnen und Schüler können Einflüsse des Menschen auf die Natur einschätzen und über eine nachhaltige Entwicklung nachdenken.	g1 ...können unterschiedliche Beziehungen und Verhaltensweisen von Menschen zu Pflanzen, Tieren und natürlichen Lebensräumen beschreiben und vergleichen und aus verschiedenen Perspektiven betrachten.	Gartenrundgang Tropischer Regenwald Seltene und vom Aussterben bedrohte Pflanzen Die Pflanzen - unsere Lebensgrundlage Klimawandel -pflanzliche Gewinner und Verlierer	Regeln zum Schutz der Tiere, geschützte Pflanzen, Verhalten in Naturschutzgebieten
		g2 ...können Schutz- und Verhaltensregeln zu Pflanzen und Tieren anwenden.	Gartenrundgang Tropischer Regenwald Die Pflanzen - unsere Lebensgrundlage	Regeln zum Schutz der Tiere, geschützte Pflanzen, Verhalten in Naturschutzgebieten
NMG.4.1	Die Schülerinnen und Schüler können Signale, Sinne und Sinnesleistungen erkennen, vergleichen und erläutern.	d ...können Signale, Reizbarkeit und Reaktionen von Pflanzen und Tieren erkennen (z.B. Hinwendung zur Sonne, Reaktion bei Berührung, tarnen, warnen).	Gartenrundgang Bionik - von den Pflanzen lernen Gift- und Heilpflanzen	

Fleisch fressende Pflanzen

Kompetenzstufe	Teilkompetenz	+Weitere Führungen	Verbindliche Beispiele
NT.4.1 Die Schülerinnen und Schüler können Energieformen und -umwandlungen analysieren.	a ...können Vorgänge beschreiben, bei denen eine Energieform in eine andere Energieform umgewandelt wird (z.B. Verbrennung von Treibstoff, Verwertung der Nahrung im Körper, den Berg hinunterschitteln, einen Backofen benutzen, eine Glüh-, Halogen- oder Energiesparlampe verwenden).	Pflanzen auf unserem Teller Früchte, Samen und ihre Ausbreitung	Energieformen qualitativ: Lage-, Bewegungs-, elektrische, chemische und thermische Energie
NT.8.1 Die Schülerinnen und Schüler können Artenvielfalt in Beziehung zur Evolutionstheorie setzen.	b ...können zentrale Prinzipien der Evolutionstheorie an Beispielen erkennen und Gesetzmässigkeiten nachvollziehen.	Pflanzen und Wasser Die Pflanzen - unsere Lebensgrundlage	Evolutionstheorie: Mutation, Rekombination, Selektion
NT.8.3 Die Schülerinnen und Schüler können Grundlagen der Genetik analysieren und erklären.	b1 ...können Ursachen und Wirkungen von Mutationen beschreiben und zur Erklärung von Merkmalsveränderungen herbeiziehen.	Die Pflanzen - unsere Lebensgrundlage Nur Gräser Klimawandel -pflanzliche Gewinner und Verlierer	Mutationen, gentechnische Veränderung, gentechnisch veränderte Organismen
	c ...können die Gesetzmässigkeiten der Vererbung erkennen und zur Erklärung von Phänomen herbeiziehen.	Klimawandel -pflanzliche Gewinner und Verlierer	Klassische Genetik: Wahrscheinlichkeit, Mendelsche Regel